

Evangelisches Berufskolleg Wittekindshof

Am Evangelischen Berufskolleg Wittekindshof stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt der Ausbildung:
Sie haben auf Grund kleiner Bezugsgruppen und intensiver Praxiserfahrungen ideale Bedingungen des Lernens und der beruflichen Entwicklung.
Dabei werden Sie von unserem Kollegium unterstützt, dem Lehrerinnen und Lehrer sowie Fachleute aus sozialen Berufsfeldern und eine zertifizierte Beratungslehrkraft angehören.

Unsere Bildungsgänge:

- **Fachschulen für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege**
- **Aufbaubildungsgänge Sozialmanagement und Praxisanleitung**
- **Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung**
- **Berufsfachschule für Sozialassistenten – Schwerpunkt Heilerziehung**

Foto: Andi Weiland



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich mit den folgenden Unterlagen bei uns:

- **Anschreiben**
- **Lebenslauf**
- **Nachweis über den letzten Schulabschluss, ggf. den Berufsabschluss (beglaubigt)**
- **Ggf. Praktikumsbescheinigungen**

Senden Sie Ihre Bewerbung an:

Evangelisches Berufskolleg Wittekindshof
Pfarrer-Krekeler-Straße 9 | 32549 Bad Oeynhausen

oder per Online-Formular unter
www.wittekindshof.de/bildung/berufskolleg

Nach Prüfung Ihrer Bewerbung erhalten Sie eine Einladung zum Informationsgespräch.

Kontakt

Ihre Ansprechpartnerin

Doris Finke-Hoppmann
Telefon (05734) 61-22 29

www.wittekindshof.de

Im Verbund der Diakonie 

Redaktion: Uwe Vogelpohl, Nicole Gelhaus
Stand: 05/2020

Foto: Andi Weiland

**Diakonische Stiftung
Wittekindshof**
Menschenwürde gestalten.



„Pädagogische Begleitung braucht Profis“

**Staatlich anerkannte/r
Erzieher/in**

Berufliche Ausbildung am Evangelischen Berufskolleg

Das integrierte Konzept

- Dreijährige Fachschulausbildung mit integriertem Berufspraktikum
- Unterricht am Berufskolleg wöchentlich an 2 Tagen von 8:00 – 17:15 Uhr
- Angeleitetes Praktikum von 15 – 20 Std./Woche in Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe
- Kostenfreiheit mit Ausnahme des gesetzlichen Eigenanteils und Eigenbeiträgen zu Seminarfahrten

Die Ziele der Fachschulausbildung

- Erziehungs- und Bildungsprozesse von Kindern und Jugendlichen erfassen und gestalten
- Humanistisches Menschenbild in Begleitungsprozessen etablieren
- Inklusiv angelegte Bildungsprozesse qualitativ weiterentwickeln
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern/Erziehungsberechtigten pflegen
- Kooperation mit beteiligten pädagogischen Fachkräften eingehen
- Leitungsaufgaben im Team übernehmen und Arbeitsprozesse verantwortlich koordinieren

Ihre Voraussetzung

- Abschluss SEK I (FOR, mittlerer Bildungsabschluss)

Zusätzlich/Entweder:

- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung, die einen Bezug zur Fachschulausbildung aufweist (z.B. Sozialassistent/in, Kinderpfleger/in etc.)
- oder Abschluss einer nicht einschlägigen Berufsausbildung in Verbindung mit 240 Stunden zusammenhängendem Praktikum in der Kinder- und Jugendhilfe
- oder Abschluss FOS im Sozial- und Gesundheitswesen
- oder Abschluss FHR/AHR und 240 Stunden zusammenhängendes Praktikum im sozialen Bereich
- oder eine fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit



Die Abschlussmöglichkeiten

Sie schließen als **staatlich anerkannte Erzieherin/ staatlich anerkannter Erzieher mit bundesweit anerkannter Fachhochschulreife (optional) ab.**

fachkompetent

praxisnah

persönlich